Opel | Leasing-Offerte

– Noch bis zum 12. Dezember gelten für **Astra, Mokka, Insignia und Zafira Tourer** besondere Leasingkonditionen. So gibt es den Insignia in der Spitzenausstattung Innovation für gewerbliche Kunden ab 229 Euro. Eine Anzahlung wird nicht fällig, die Laufzeit beträgt 36 Monate bei 10.000 Kilometern Fahrleistung pro Jahr. Beim Insignia Innovation mit an Bord sind unter anderem das Navigations- und Konnektivitätssystem Navi 900 Intellilink mit Acht-Zoll-Touchscreen, adaptive Scheinwerfer oder rückenschonende Sitze. Opel möchte mit diesem Angebot vor allem Vielfahrer ansprechen. | *cfm*

Foto: GM Company

Audi | Leistungsplus für Sportler

– Mit dem **RS6 Avant Performance** und dem **RS7 Sportback Performance** bieten die Ingolstädter nun besonders starke Varianten ihrer Sportmodelle an. Ihr 4,0-Liter-TFSI-Motor leistet jetzt 605 PS und gibt ein maximales Drehmoment von 700 Nm, mit Overboost kurzzeitig sogar 750 Nm ab. Der Verbrauch soll bei 9,6 und 9,5 Litern auf 100 Kilometer liegen, los geht es bei 98.319 Euro für den RS6 und 102.269 Euro für den RS7. | *cfm*

SsangYong | Tivoli jetzt auch als Diesel

– Die koreanische SUV-Marke bietet für ihr Einstiegsmodell **Tivoli** ab sofort auch einen Selbstzünder an. Das 115-PS-Aggregat soll 4,2 Liter auf 100 Kilometer verbrauchen und ist mit Schalt- oder Automatikgetriebe erhältlich. Los geht es ab 15.118 (Frontantrieb) oder 16.798 Euro (Allradantrieb). | *cfm*

Foto: SsangYong Motors Deutschland

Škoda | Joy-Sondermodelle

– Bei Škoda stehen die neuen Joy-Sondermodelle beim Händler. Erhältlich für die Baureihen **Fabia, Rapid, Yeti** und **Octavia**, liegt der Kundenvorteil laut Importeur bei bis zu 2.803 Euro. Die Sondermodelle basieren auf der Active-Ausstattungslinie, immer dabei sind Alcantara-Stoff-Sitzbezüge, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen, beheizbare Vordersitze, ein Tablet-Halter sowie eine Telefonfreisprecheinrichtung.

Der Fabia Joy (ab 12.916 Euro/Combi ab 14.008 Euro) kommt zudem mit Multifunktionslenkrad und Gepäcknetzen im Kofferraum, im Rapid Joy (ab 15.773 Euro/Spaceback ab 15.941 Euro) gibt es unter anderem auch Parksensoren hinten und einen Tempomat. Wichtiges zusätzliches Extra im Octavia Joy (ab 17.806 Euro) ist das Musiksystem Bolero, im Octavia Joy Combi

(ab18.361 Euro) gibt es ein Gepäcktrennnetz. Der Yeti Joy (ab 19.739 Euro) rollt außerdem mit Parksensoren vorn, umklappbarer Beifahrersitzlehne und doppelter Sonnenblende auf.

Einen weiteren Preisvorteil verspricht das je nach Modell unterschiedlich gepackte Licht-und-Sicht-Paket. Im Octavia Joy umfasst es unter anderem Licht- und Regensensor, Bi-Xenon-Licht und abblendbare Spiegel. | *cfm*

Foto: Škoda Auto Deutschland

Mercedes-Benz | Aus GL wird GLS

– Auch das größte SUV von Mercedes-Benz folgt in Zukunft der aktuellen Marken-Nomenklatur: Im Zuge des Facelifts wird aus dem GL der **GLS**. Äußerlich unterscheidet sich der GLS von seinem Vorgänger durch eine neu gestaltete Frontpartie sowie neu gestaltete Heckleuchten und -stoßfänger.

Im Innenraum unterscheiden den GLS die neue Armaturentafel, die geänderte Mittelkonsole mit Touchpad, das neue Drei-Speichen-Multifunktionslenkrad und neue Farben und Dekoelemente vom Vorgänger. Der auch in Zukunft siebensitzige Mercedes soll weiterhin als Raumriese unter den SUVs punkten: Sein Ladevolumen liegt bei 680 bis 2.300 Litern, die Zuladung bei bis zu 815 Kilogramm.

Der GLS ist seit Anfang November bestellbar, die Auslieferung erfolgt ab Ende März. Mit GLS 350d 4Matic (258 PS, ab 62.850 Euro), GLS 400 4Matic (333 PS, ab 64.425 Euro), GLS 500 4Matic (455 PS, ab 81.600 Euro) und Mercedes-AMG GLS 63 4Matic (585 PS, ab 113.500 Euro) sind derzeit vier Varianten erhältlich. | *cfm*

Foto: Daimler

Renault | Neue Mittelklasse am Start

– Seit 1994 hört die Renault-Mittelklasse auf den Namen Laguna, ab Frühjahr 2016 ist damit Schluss. Dann fährt der **Talisman** gegen Passat, Mondeo und Co. vor. Im Februar steht zunächst die nun viertürige Limousine beim Händler, der Kombi Grandtour folgt im April. Die Basisausstattung Life startet ab 23.487 Euro (Limousine) beziehungsweise 24.328 Euro (Grandtour). Höhere Ausstattungsvarianten sind der Intens und der Initiale Paris. Bei den Motoren hat der Kunde die Wahl zwischen fünf Turboaggregaten, konkret zwischen zwei Dieseln mit 110, 130 und 160 PS sowie zwei Benzinern, die 150 und 200 PS leisten.

Immer an Bord sind drei Jahre Garantie plus zwei Jahre Anschlussgarantie, außerdem Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten, Massage-Fahrersitz oder das Multimediasystem Renaul R Link 2 mit Navigation und 7-Zoll-Touchscreen. | *cfm*

Foto: Renault